Zugestellt durch Post.at

gemeinsam unterwegs

Pfarramtliche Mitteilung der Pfarrgemeinde Hainfeld - Nr. 3 / 2019

Feldgasse 36
3170 Hainfeld
Tel/Fax: 02764/2322
pfarramt@pfarre-hainfeld.at
www.pfarre-hainfeld.at

Amtsstunden der Pfarrkanzlei:
Dienstag: 13.00 - 16.30
Freitag: 8.00 - 12.00
und 13.00 - 15.00
sowie nach persönlicher Vereinbarung.

Sprechstunden von Provisor Marián:
Freitag: 10.00 - 12.00
In dringenden Fällen rufen Sie bitte unter 02764/2322 an.

Pfarre Hainfeld

Weihnachten

Die Krippe als Kurzfassung der Weihnachtsereignisse

Vor 2000 Jahren ist das erste Weihnachten entstanden. Damals ist vieles geschehen. Alles hat mit der Verkündigung des Herrn begonnen. Dann wurde Johannes der Täufer geboren. Kaiser Augustus hat angeordnet, das Volk zu zählen. So sind Maria und Josef nach Bethlehem gekommen. Dort wurde Jesus geboren. Viele wollten ihn willkommen heißen. Engel, Hirten, sogar die Weisen aus dem Osten. Herodes wollte Jesus umbringen und hat so auch seinen Anteil an Weihnachten bekommen. Alle diese Ereignisse haben lange gedauert und umfassen einige Jahre. Trotzdem werden sie oft innerhalb einer kurzen Zeitspanne und an einem Ort dargestellt. In einer Krippe.

Motiv aus der Weihnachtskrippe beim Allerseelenaltar in der Pfarrkirche Hainfeld

Jede Krippe ist anders. Wir haben schon so viele gesehen. Es reicht uns aber nur ein Blick. Und wir verstehen sofort, worum es geht. Das ganze Weihnachten ist auf einmal da. Das Christkind ist immer der Mittelpunkt. Ohne dieses bleibt nur eine schöne Dekoration da, aber keine Weihnachtskrippe. Nur Jesus gibt Weihnachten den wahren Sinn.

Bei uns kann Weihnachten immer anders ausschauen. Jeder von uns hat eigene Vorstellungen und eigene Möglichkeiten. Jeden beschäftigt etwas anderes. Aufräumen, Kochen, Kekse backen, Geschenke besorgen, Weihnachtsschmuck, Familientreffen organisieren, Erholen oder doch auch in die Arbeit gehen. So kann unser Weihnachten ausschauen.
Doch eines darf aber nicht fehlen. Das Christkind. Es ist der Mittelpunkt und ohne dieses verliert Weihnachten seinen Sinn. Damit es immer in der Mitte bleibt, wollen wir uns im Advent gut vorbereiten und die ganze Zeit daran denken.

Genauso wie wir es mit der Krippe machen, ganz sorgfältig Jesus in der Krippe platzieren, wollen wir es auch in unserem Alltag tun. Dort wollen wir ihm auch einen schönen und sichtbaren Platz geben. So wünsche ich Ihnen allen ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest. Dass das Christkind Ihr Herz mit seinem Frieden und Segen erfüllt.

Ihr Pfarrer Marián

„Singdings“ – Was soll denn das sein?

So wurden wir vor fast fünf Jahren gefragt. Singdings, das ist eine Gruppe von sangesfreudigen Jugendlichen und Müttern (und einem Vater), beheimatet in der Pfarre Hainfeld. Die Jugendlichen sind sehr begeistert an die Sache herangegangen und wollten sich oft treffen: „Wann haben wir denn wieder so eine Singprobe, wann ist denn dieses Singdings wieder?“ Somit war auch rasch ein Name gefunden, nämlich „SINGDINGS“.

Margit Lurger: „*Wir wollten damals etwas für unsere heranwachsenden Kinder tun, in einer pfarrlichen Gruppe aktiv zu sein und durch coole, oder auch meditative, berührende Lieder die Hl. Messen zeitgemäßer mitzugestalten und so auch den Glauben zu vertiefen.*
Großen Dank an dieser Stelle an Ulli Schagerl, die sofort zusagte, mich zu unterstützen. Ohne sie hätte ich mich nicht drüber getraut!
Wir haben in unserer eigenen Jugend durch das „Singen aus dem Glauben“ – kurz „sadG“ mit dem damaligen Kaplan P. Johannes Paul Abrahamowicz in Hainfeld eine große Unterstützung im Glauben erfahren dürfen.“

Aktuelle Termine

1. März 2020 - Mitgestaltung der Familienmesse, danach beim Pfarrcafe „Schnupper-Singen“ für alle interessierten Kinder ab 11, Jugendliche und junge Erwachsene
11. April 2020 Osternacht
26. April 2020 Jubiläumsmesse: 5 Jahre Singdings

Proben

Die Gruppe vergrößerte sich durch weitere interessierte Jugendliche, aber auch Erwachsene. Jeder bringt sein Talent ein. Besonders froh sind wir auch über unsere Instrumentalistinnen und Solosängerinnen. Zwei unserer Jugendlichen sind momentan im Ausland, aber zum 5jährigen Jubiläum 2020 können wir wieder aus dem Vollen schöpfen!
In den ersten drei Jahren trafen wir uns regelmäßig. Durch zunehmenden schulischen Aufwand, Beruf und Familie sind die Proben nun projektbezogen.

Singdings bei der Profess von Thomas Au in Stift Göttweig

Herzliche Einladung

Wer Interesse an modernem, christlichem Gesang und einer schönen Gemeinschaft hat, und gerne mehrstimmige Lieder, auch Englisch, singen kann und mag, ist gerne eingeladen mitzumachen. Naturgemäß sind Jugendliche (ca. ab 11 Jahren) unser Hauptziel, da wir unserem ursprünglichen Zweck treu bleiben wollen, nämlich: Jugendlichen über das Singen bzw. Musizieren den Zugang zu Gott finden lassen!

Kontakt: Margit Lurger
Tel: 0664/73 11 35 22
oder gerne auch persönlich

Dank für Unterstützung

Dankbar sind wir P. Markus Krammer, der uns in der Gründungsphase und in seiner Zeit als Pfarrer von Hainfeld immer unterstützt und gelobt hat. Durch seine Förderung wurde ein E-Piano angekauft und die Tonanlage erweitert. Das macht Freude und gibt Zuversicht.
Wir danken aber auch unserem jetzigen Provisor Marian, der sich über Messgestaltungen freut.

Ziel von Singdings

Jugendliche sollen auch eine Heimat im christlichen Glauben finden. So haben wir diese Singgruppe gegründet, mit dem Ziel, durch das Singen von christlichen Liedern Gott zu erfahren und Jugendliche Hl. Messen wieder positiver erleben zu lassen.
Das Singen für Gott, von Gott, über Gott ist uns wichtig und gibt uns Kraft für unser Leben.
Singen ist ja bekanntlich doppelt gebetet.

Ich träumte ...

Walter Huber, Advent 2019

Ich träumte vom heiligen Glauben,
Vom großen Frieden auf Erd.
Im Traum kann man
sich das erlauben,
Weil es ja gar niemand erfährt.

Ich träumte von Religionen,
Ich träumte von einem Gebot.
Es sollt' sich für uns alle lohnen;
Es gibt nur den einzigen Gott!

Ich träumte vom Gott ohne Namen,
Dass du, Herr, der einzige bist.
Warum gibt es dann so
viel Dramen ,
Warum so viel Hader und Zwist?

Ich träumte von Irlands Oraniern,
Die wieder 'nen Umzug gehabt.
Katholische Frauen und Männer
Hab'n diese mit Broten gelabt.

Ich träumte von einem
Herrn Johnson
Der Brexit empfindet als Spiel!
Nicht Trennendes sei unser Streben,
Vereinendes sei unser Ziel.

Ich träumte von jüdischen Kriegern,
Die sich um die Nachbarn
bemüh 'n.
Mit palästinensischen Brüdern
Bringen sie d' Erde zum blüh'n.

Ich träumt' von katholischen
Christen,
Sich mühend, die Welt zu versteh'n,
Wie sie mit den Islamisten
Vereint im Gebete steh'n.

Ich träumte, sie alle sind Sünder,
Gehören zum gleichen Verein.
Sie alle sind Gottes Kinder.
So gibt es nur DEN Gott allein.

Im Traum hörte ich die Fanfare
Wie ich 's Kirchentor aufgemacht.
D' Frau Pfarrer stand vorn
am Altare ...

Da bin ich dann aufgewacht.

(Man zieht daraus
die Konsequenzen;
Auch Träume haben ihre Grenzen.)

Ach liebes Christkind, ich frag an,
Ob man da noch was ändern kann,
Dass Männer sich nicht
länger zier'n
Und ihre Angst vor
Frau 'n verlier'n?

Bei prächtigem Wetter fand auch heuer wieder der alljährliche Umzug zum Erntedank statt. Die Erntedankkrone wurde wie immer von der Hainfelder Landjugend zum Wohlgefallen aller gestaltet. Mit einer besonders netten Idee brachten sich diesmal die Kinder ein. Mit ihren mit Blumen geschmückten Trettraktoren fuhren sie fleißig bei der Prozession mit.
Das Kindermess-Team gestaltete wieder für die jungen Messbesucher einen eigenen Wortgottesdienst im Pfarrzentrum - Danke auch dafür!

Herbst-Töne für Aktion Leben

Ein Stunde voll Instrumental– und Chormusik ließen sich viele Hainfelder und auch der Alt-Abt Matthäus Nimmervoll vom Stift Lilienfeld nicht entgehen. Unter der Leitung von Mag. Andrea Aschenbrenner sangen und spielten drei Chöre und mit ihr verbundene Instrumentalisten zu ihrem 50. Geburtstag für den guten Zweck. Auch die Pfarre wünscht Ihr alles Gute und Gottes Segen!

Tag der Begegnung am 26. Oktober 2019 mit Dank an Gemeinde

Auch in diesem Jahr wurde der Nationalfeiertag, der 26. Oktober, des Inkrafttretens der immerwährenden Neutralität Österreichs und des Abzuges der fremden Besatzungsmächte mit einer Festmesse gedacht.
Mitglieder des Gemeinderates, des Pfarrgemeinderates, der Polizei, der Stadtkapelle, des Roten Kreuzes und zahlreicher Vereine, sowie viele Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung zum Gedenken an dieses Ereignis im Jahre 1955. Die Feier wurde mit einer Agape im Gemeindezentrum abgeschlossen. An dieser Stelle von Seiten der Pfarre ein großes **Dankeschön an die Gemeinde** für die Übernahme der Kosten für die Asphaltierung des Park– und Zufahrtsbereichs bei der Pfarrhofgarage im Rahmen der Renovierung der Feldgasse!

Gräbersegnung zu Allerheiligen

Die Gemeinschaft der Kirche besteht aus drei Gruppierungen. Wir sprechen von der pilgernden Kirche, von der verherrlichten Kirche und der leidenden Kirche. Letztere sind all jene Christen, die dieses Leben vollendet haben und noch gereinigt werden.

Die Einheit der Erdenpilger mit den Brüdern, die im Frieden Christi entschlafen sind, wird keineswegs unterbrochen, sie wird vielmehr nach dem bestehenden Glauben der Kirche gestärkt. Das zeigt sich besonders Anfang November. Wir schmücken und pflegen die Gräber, zünden Kerzen an und beten für die Verstorbenen.

Wenn wir Allerheiligen und Allerseelen feiern, denken wir besonders an unsere Verwandten und Bekannten, die uns auf dem Weg zu Gott vorangegangen sind.

Auch heuer haben wir am 1. November gemeinsam die Allerseelenandacht gefeiert. Beim Wortgottesdienst in der Kirche haben wir uns besonders an die Verstorbenen erinnert, von denen wir uns in diesem Jahr verabschieden mussten. Bei der Gräbersegnung am Friedhof haben wir an alle unsere Verstorbenen gedacht. Traditionell hat die Stadtkapelle zu einer stimmungsvollen und würdigen Feier beigetragen.

19 Ehejubiläumspaare kamen heuer zum Festgottesdienst und erneuerten ihr vor Jahren gegebenes Eheversprechen. Die Messe wurde musikalisch feierlich gestaltet von Andrea Aschenbrenner an der Orgel und einigen von Michaela Fennes gesungenen Liedern. Als Erinnerung gab es eine Kerze und im Anschluss ein gemütliches Beisammensein mit Agape im Pfarrzentrum.

Die Hubertusmesse am Leixenberg ist mittlerweile schon zur Tradition geworden.
Mit dem Blasen der Hubertusmesse folgen die Hornisten einem jahrhundertealten Brauch, bei dem die blasenden Hörner im Wald die fehlende Kirchenmusik für das Abhalten der liturgischen Messe vor Beginn oder am Ende der Jagd ersetzen. Das sind Klänge, die den Kirchglocken in ihrer Wirkung kaum nachstehen.

Jeden **Samstag im Advent** wird um **6.30 Uhr** in der Pfarrkirche die Rorate-Messe gefeiert, heuer sind das der **7., 14. und 21. Dezember**. Der Gottesdienst bei Kerzenschein ist eine Gelegenheit, abseits vom Trubel der Vorweihnachtszeit zur Ruhe zu kommen. Das Wort „**Rorate**“ bildet den Anfang einer Antiphon in der katholischen Liturgie. Es handelt sich hier um einen Vers aus dem alttestamentlichen Buch Jesaja (Jesaja 45,8). Der Eröffnungsgesang zu Ehren der Gottesmutter Maria, beinhaltet diesen Vers und bringt auf diese Weise die Sehnsucht nach der Ankunft Gottes in der Welt zum Ausdruck.
Im Anschluss gilt allen die herzliche Einladung ins Pfarrzentrum zu einem Frühstück! Achtung: An diesen Samstagen entfällt die Vorabendmesse!

Die Weihnachtszeit beginnt mit dem Hochfest der Geburt des Herrn am 25. Dezember und endet mit dem Fest der Taufe des Herrn am ersten Sonntag nach Epiphanie (heuer der 12. Jänner 2020).
Zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest dient der Advent und hier wiederum die Möglichkeit zur **Weihnachtsbeichte** am Sonntag, dem 15. Dezember von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.
Auch heuer hat sich wieder um Sandra Schweiger ein Team gefunden, dass am **24. Dezember um 16.00 Uhr die Kinderweihnacht** gestalten wird—herzliche Einladung dazu und vor allem zur Feier der **Christmette um 23.00 Uhr** in der Kirche, die musikalisch vom Pfarrchor gestaltet wird.
Am **Christtag** und am **Stephanitag** wird die Messe jeweils um **9.00 Uhr** gefeiert, am Stephanitag auch um **10.30 Uhr im Landespflegeheim**.
Am **Montag, dem 6. Jänner 2020**, werden die Sternsinger die Messe mitfeiern.
Herzliche Einladung zur Feier dieser Heiligen Tage!

Sternsingeraktion 2020

#Stern20:
In Hainfeld am Samstag, 28.12.2019

Du willst Sternsingen gehen? Sie wollen die Sternsingeraktion aktiv und persönlich unterstützen?

- Anmeldungen liegen in der Kirche auf. Bitte durchlesen, ausfüllen und bitte bis spätestens Sonntag, 15. Dezember 2019 im Pfarrhof (Kanzlei oder Briefkasten) abgeben.
- Treffpunkt ist am Donnerstag, dem 26. Dezember 2019 um 10 Uhr nach der Messe im Pfarrzentrum. Dort werden wir die Gruppen mit Ihren Begleitern einteilen, die Sternsingersprüche ausgeben und die Sternsingergewänder anprobieren.
- Am 28. Dezember 2019 treffen wir uns um 8 Uhr im Pfarrzentrum. Dann geht's los um für Kinder in Nairobi, Kenia zu sammeln.
- Auch gibt es für unsere fleißigen Sternsinger ein DANKE-Kino am 17. Jänner 2020 in St. Pölten „Cinema Paradiso"
- Anmeldung und Fragen gerne an Eva-Maria Kaiblinger bis 17. Dezember 2019.

Nähere Infos zum DANKE-Kino gibt es auch am 26. Dezember.

Eva-Maria Kaiblinger und Margit Reischer

Die Sternsinger ...

... erwandern die ganze Stadt und klopfen auch am Samstag, dem 28. Dezember 2019 an Ihre Tür . Bitte kommen Sie ihnen freundlich entgegen. Sie bitten heuer um Spenden für die Not leidenden Kinder in Nairobi.

Die „Oid'n Sternsinger" sind übrigens erst am Freitag, dem 3. Jänner 2020 auf den Beinen, wie immer mit einem .Mundartgedicht und einem Lied.

So helfen Sternsingespenden in Nairobi/Kenia

Zukunft für Straßenkinder
60.000 Kinder leben in Nairobi auf der Straße. Viele müssen betteln, Schuhe putzen oder Müll sammeln, um zu überleben. Die Partnerorganisationen der Dreikönigsaktion sorgen für Nahrung, Kleidung und fürsorgliche Betreuung.

Gesundheit für Familien
Sternsingerspenden finanzieren ein Gesundheitszentrum, das weit und breit die einzige Anlaufstation ist, die leistbare medizinische Behandlung und Medikamente bietet.

Schul- und Berufsausbildung
Lesen, Schreiben und Rechnen lernen und die Schule positiv abschließen sind unverzichtbare Schritte, um Armut zu besiegen. Die Partnerorganisationen der Dreikönigsaktion betreiben vier Schulen, in denen über 5000 Kinder unterrichtet werden.

Start-Up für junge Menschen
Für die Schulabgänger/innen werden Ausbildungen im Bereich Catering, Hairstyling, Installation und Hochbau, verbundenen mit Trainings on the Job, angeboten. Eine solide Berufsausbildung schafft die Basis für die eigenständige Existenz.

Sternsingen: Grenzenlose Nächstenliebe
„Lernen wir, Solidarität zu leben. Ohne Solidarität ist unser Glaube tot", appelliert Papst Franziskus. Sternsingerspenden helfen, Armut und Ausbeutung zu überwinden und sind gelebte Solidarität: Straßenkinder unterstützen, Nahrung und sauberes Trinkwasser sichern, Menschenrechte verteidigen.

Dreikönigsaktion
Hilfswerk der Katholischen Jungschar

Dezember 2019

Sa, 14.12.: 06.30 Uhr Uhr Roratemesse, anschließend Frühstück im Pfarrhof
Vorabendgottesdienst entfällt

So, 15.12.: **3. Adventsonntag**
09.00 Uhr Pfarrgottesdienst & Missionskerzenverkauf
14.00 - 16.00 Uhr Weihnachtsbeichte
17.00 Uhr Weihnachtskonzert „Moch auf!“
(*Benefizkonzert für Kinder in Indien)*

Sa, 21.12.: 06.30 Uhr Uhr Roratemesse, anschließend Frühstück im Pfarrhof
Vorabendgottesdienst entfällt

So, 22.12.: **4. Adventsonntag**
09.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Di, 24.12.: **Heiliger Abend**
16.00 Uhr Kinderweihnacht
23.00 Uhr Christmette, musikalisch gestaltet vom Pfarrchor

Mi, 25.12.: **Geburt des Herrn - Christtag**
9.00 Uhr Weihnachtshochamt

Do, 26.12.: **Hl. Stephanus**
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, anschl. Sternsingereinteilung
10.30 Uhr Gottesdienst im Landespflegeheim

Sa, 28.12.: **Sternsingen** - Die Sternsinger sind im gesamten Stadtgebiet von Hainfeld unterwegs. Bitte nehmen Sie sie freundlich auf!

So, 29.12.: **Fest der Heiligen Familie**
09.00 Uhr Festgottesdienst

Di, 31.12.: **Hl. Silvester**
16.00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss mit Jahresrückblick und Eucharistischem Segen

Jänner 2020

Mi, 1.1.: **Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**
09.00 Uhr Festgottesdienst zum Jahresbeginn

So, 5.1.: 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Mo, 6.1.: **Hl. Dreikönig—Erscheinung des Herrn**
9.00 Uhr Familienmesse mit den Sternsingern

So, 12.1.: **Taufe des Herrn**
09.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Tauferneuerung

Februar 2020

So, 2.2.: **Darstellung des Herrn**
09.00 Uhr Lichtermesse, Kerzenweihe und Blasiussegen

Mi, 26.2.: **Aschermittwoch**
19.00 Uhr Hl. Messe und Aschenauflegung

März 2020

So, 1.3.: **1. Fastensonntag**
9.00 Uhr Familienmesse & Fastensuppenessen

Ehe – Vorbereitungsseminare

Für Brautpaare, die beabsichtigen, kirchlich zu heiraten, veranstaltet unsere Diözese in verschiedenen Orten Seminartage, die helfen sollen, das gemeinsame Leben der Zukunft zu meistern. Anmeldung und Information unter 02742/324-3345 bzw. im Pfarramt St. Veit unter 02763/2265
Termine im Pfarrsaal in St. Veit am 17., 24. und 31. Jänner 2020, jeweils 19.00 – 21.30 Uhr. Bitte fordern Sie den Folder „Beziehung pflegen“ an.

Wichtige Telefonnummern

Rettung 144 Telefonseelsorge/
Feuerwehr 122 Lebensberatung
Polizei 133 142
Notrufnummern der Pfarre Hainfeld
02764/2322 (Provisor Marián)

Beichtgelegenheiten

Herz Jesu Freitag (1. Freitag im Monat) eine halbe Stunde vor Messbeginn, jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 10.00 in der Stiftskirche Lilienfeld und nach Vereinbarung.

Rosenkranzgebet jeden Sonntag, jeden Samstag und jeden Freitag eine halbe Stunde vor der Messe, am Samstag für unsere Kinder und Jugendlichen.
Anbetung jeden Freitag nach der Messe.

Regelmäßig treffen sich im Pfarrzentrum

Pfarrchor
Mi, 19.30 - 21.00: vierzehntägig
Gebetskreis
Do, 19.45 - 20.45: 1. und 3. Donnerstag
Singgruppe „Singdings“
Infos bei den Leiterinnen

Sternsingen in Hainfeld

am 28. Dezember 2019

Gottesdienste

Montag, *keine* Messe
Dienstag, *keine* Messe
Mittwoch, 19.00 Kirche
Donnerstag, 9.30 Landespflegeheim
Freitag, 19.00 Kirche
Samstag, 19.00 Kirche
Sonntag, 9.00 Kirche

Bitte beachten Sie auch die aktuelle Gottesdienstordnung!

MEDIENINHABER, EIGENTÜMER, VERLEGER: Röm.-kath. Pfarr-amt, 3170 Hainfeld – REDAKTION: Mag. Marián Vrchovský – Texte: Markus Eder (ME), Margit Lurger, Ulrike Schagerl, Mag. Romana Van Mierlo, Gerhard Schultheis – LAYOUT: ME – FOTOS: Dr. Johannes Dieberger, Dr. Kurt Wimmer, ME, Johann Scheibenreiter, Robert Steineck – ALLEININHABER: Röm.-kath. Pfarramt, 3170 Hainfeld – HERSTELLUNG: Eigner Druck Neulengbach – RICHTUNG: Information der Pfarrgemeinde lt. Pastoral-konstitution „Communio et Progressio”
Kontakt: **redaktion@pfarre-hainfeld.at**